

Hinweise auf Besonderheiten	
1 Charge	= 50 Stück
Preisobergrenze	<p>Insbesondere in der 1. Spielrunde ist darauf zu achten, dass keine Gruppe zu stark nach oben vom Durchschnittspreis abweicht.</p> <p>Preisabweichungen von ca. 20 % (nach oben) vom Durchschnittspreis führen zu einem starken Absatzverlust, bis zu 0.</p>
Bekanntheitsgrad	<p>Der Bekanntheitsgrad wird positiv beeinflusst durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Höheren Preis des Produktes (Snobeffekt) • Höheren Werbeaufwand • Höhere Verkaufsförderung
Fehlmengenregelung bei Material	<p>Bsp. (Werte Periode 1) : Produktion von 2184 Chargen Lagerbestand + Bestellung nur 2000 Chargen HILFSSTOFF Nachbestellung 184 Chargen x 80 € (HILFSSTOFF) = 14.720,-</p> <p>Demgegenüber 184 x 70 € = 12.880,- bei rechtzeitiger Bestellung!</p>
Fremdleistungen/Unterauftragnehmer (Zeitarbeiter)	<p>Werden anteilig je nach Inanspruchnahme entlohnt, maximal 60.000 € pro Jahr (es entstehen keine Einstellungskosten).</p> <p>Beispiel: Produktion 2184 Chargen DRESS Aktuelle Produktivität = 500, d.h. ein Mitarbeiter produziert 500 Chargen DRESS 4 Mitarbeiter produzieren 2000 Chargen die restlichen 184 Chargen Dress werden durch 0,37 Zeitarbeiter (Unterauftragnehmer) produziert (184 Chargen: 500 Chargen = 0,37 Zeitarbeiter) 1 Zeitarbeiter kostet 60.000,- 60.000 € x 0,37 = 22.200,- €</p> <p>Achtung: Die von dem System ermittelten Aufwendungen für die Fremdleistungen können geringfügig von selbst ermittelten Aufwendungen abweichen.</p>

Gemeinkosten für allgemeine Unternehmenskommunikation	Im Vertriebsbereich fallen in jeder Periode 20.000,- Euro für allgemeine Unternehmenskommunikation (PR etc.) an.
Sonstige Verwaltungskosten	1% vom Umsatz + 5.000 € rechtsformabhängige Verw.-Kosten
Kundenzufriedenheit	Die Kundenzufriedenheit wird positiv beeinflusst durch: <ul style="list-style-type: none"> • Aufwand für Entwicklung des Produktes • Geringe Auslastung (schnellere Lieferung) • Höheren Preis des Produktes (Snobeffekt)
Leasing	Ab P2 können Maschinen nicht nur gekauft, sondern auch geleast werden. Geleaste Maschinen verursachen keine Abschreibung, sondern nur Fixkosten und tauchen nicht als Anlagevermögen in der Bilanz auf.
Märkte	Ab P3 gibt es zwei Märkte: Markt 1 ist das klassische Ladengeschäft, das wie bislang betrieben wird. Markt 2 ist ein Versandhandel, der über das Internet läuft. Beide Märkte laufen unabhängig voneinander, d.h. Entscheidungen auf dem einen Markt haben keinen Einfluss auf den anderen.
Maschinenbestand	In P1= 1 (kann nicht verändert werden) Diese alte Maschine muss in P2 deinvestiert werden! Ab P2 können Maschinen hinzugekauft oder geleast werden.
Produktindex	Der Produktindex wird positiv beeinflusst durch: <ul style="list-style-type: none"> • Aufwand für externe Entwicklung des Produktes • Mitarbeiter im Bereich Entwicklung
Sondereinzelkosten	Fallen für Versand und Verpackung der Produkte im Markt 2 (Versandhandel) ab Periode 3 an. In Periode 4 fallen zusätzlich zu den Versand- und Verpackungskosten 18,- Euro pro Charge für jede an den Großabnehmer verkaufte Charge an.

Gemeinkosten der Kostenträgerrechnung	Gemeinkosten Design, Vertrieb und Verwaltung: Zurechnung im Verhältnis der Absatzzahlen
Aufteilung auf die Kostenstellen	Gebäude: <ul style="list-style-type: none">▪ Aufteilung nach Flächennutzung: je 1/6 Verwaltung und Vertrieb, 2/3 Produktion Betriebskosten Geschäftsräume: <ul style="list-style-type: none">▪ wie Gebäudeabschreibung Sonstige Verwaltungskosten: <ul style="list-style-type: none">▪ Aufteilung nach Anzahl der Mitarbeiter
Nichtbedienen eines Marktes	Möchte ein Unternehmen ein Produkt nicht auf einem Markt anbieten, so muss vom Spielleiter in die Entscheidungsmaske für den Preis eine Null eingegeben werden.